



Der Hauptsitz der Firma Bioforce AG / A. Vogel AG in Roggwil TG

„Wir leisten einen bewussten Beitrag zur Gesundheit unserer Mitarbeiter“

Gesundheit gehört für die Bioforce AG/ A. Vogel AG zum Kerngeschäft. Der in allen Kontinenten vertretene Pharmabetrieb mit Hauptsitz in Roggwil TG stellt pflanzliche Arzneimittel her. Kein Wunder also, dass auch die Gesundheit der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von zentraler Bedeutung ist. Im Gespräch mit dem Sicherheitsbeauftragten des Unternehmens erfahren wir, welche Rolle dabei die Ergochairs von TERGON im typischen Bioforce grün spielen.

Bruno Reich ist seit 19 Jahren bei Bioforce tätig. Nach 13 Jahren Verantwortung für den Betriebsunterhalt ist er heute zuständig für Betriebssicherheit, Qualifizierungen und Gebäudeinfrastruktur. Auch der Einkauf der Büromöbel gehört zu seinen Aufgaben.

Das Thema Gesundheit und Bewegung am Arbeitsplatz, sei in den vergangenen Jahren deutlich stärker in das Blickfeld der Unternehmensleitung gerückt, führt er aus.

Gesundes Sitzen als Motivationsfaktor

„Auch bei Bioforce ist die Gesundheit der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter deutlich in den Vordergrund gerückt und zur Chefsache geworden“, fährt er fort. „Dazu gehört die Ergonomie am Arbeitsplatz ebenso wie das Angebot zu unternehmensinternen Sportangeboten oder vergünstigten Mitgliedschaften in Fitness-Centern.“

Mit dem gewachsenen Bewusst-

sein für Gesundheitsfragen und Ergonomie wurde vor allem auch der Faktor Sitzen am Arbeitsplatz in den Blick genommen, der für einen Grossteil der Belegschaft den Arbeitsalltag prägt.

„Mit guten, ergonomischen Stühlen wollten wir einen aktiven Beitrag von der Unternehmensseite her zur Gesundheit der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter leisten. Viele Tätigkeiten erfolgen im Sitzen. Komfort und Bequemlichkeit sollen natürlich auch eine Motivation sein“, erläutert Bruno Reich.

Wer sucht der findet

Auf der Suche nach dem richtigen Stuhl, wurden verschiedene Stühle ausprobiert. Unter anderem wurde im Internet auch ein Musterstuhl von TERGON zur vierwöchigen, kostenfreien Nutzung bestellt. Vier Wochen lang probierten Personen unterschiedlicher Grösse und Gewicht, Frauen und Männer, in Verwaltung und Produktion den Stuhl aus.

„Von allen kam das gleiche Echo: ‚Der Stuhl sitzt‘, ‚er ist perfekt‘, ‚ich fühle mich wohl‘“, fasst Reich zusammen. „Er hat eine weiche Sitzfläche, aber man sinkt nicht hinein, er stützt den Rücken sehr gut und hat viele ergonomische Möglichkeiten. Sensationell. Eine Entscheidung war schnell gefällt, die Stühle haben sich hervorragend bewährt und sind bei uns nicht mehr aus dem Büroalltag wegzudenken.“

Eine gute Wahl

„Die Nutzung der Stühle musste dann natürlich gelernt werden“, so Reich. „Die früheren Stühle hatten z. B. keine flexible Rückenlehne mit individueller Gewichtsregulierung. Fühlt euch beim Telefonieren ruhig mal wie ein Chef und lehnt euch bequem zurück, so Reich.“

Die Nutzerinnen und Nutzer der TERGON Ergochairs sind rundum zufrieden, loben die einfache Handhabung der Stühle und das schlichte, ansprechende Design. Manch einer hat die individuelle Sitzneigung für

sich entdeckt, welche besonders entlastend wirkt.

„Es ist ein Phänomen, seit wir TERGON Stühle einsetzen, bekomme ich seitens der Mitarbeiter nur noch positive Rückmeldungen.“

Exzellenter Service

Hinsichtlich des Services von TERGON gerät er fast ins Schwärmen. „Da muss ich wirklich ein Kompliment machen, der Service ist perfekt. Wir lassen die Stühle mit einem Stoff in unserem Bioforce grün beziehen“, erläutert er zufrieden. „Für TERGON ist dieser Sonderwunsch gar kein Problem, im Gegenteil.“

Neben dem optischen Bezug zum Unternehmen trage die einheitliche Farbgebung zudem dazu bei, dass es bei Mitarbeiterwechseln keine Probleme wegen unterschiedlicher Farbpräferenzen gäbe. Die Lieferungen seien immer pünktlich, der direkte Kontakt mit dem Vertrieb unkompliziert und sehr freundlich. Beanstandungen habe es in den vergangenen Jahren nur eine einzige gegeben und die sei binnen kürzester Zeit zuverlässig behoben worden.

„Natürlich gehören die Stühle zur gehobenen Preisklasse. Aber die Unterschiede zu Billigprodukten merkt man sofort, das haben wir festgestellt“, erläutert er. „Die Investition lohnt sich. Falls alte Stühle ausgetauscht werden müssen, ersetzen wir sie mit einem von TERGON. Bei Bedarf wird die Ausführung dem Nutzer entsprechend angepasst.“ (kr) ■



„Von allen kam das gleiche Echo: ‚Der Stuhl sitzt‘, ‚er ist perfekt‘, ‚ich fühle mich wohl‘“, so Bruno Reich, Sicherheitsbeauftragter bei Bioforce AG